

# LEADER-Umfrage

## im Rahmen der Lokalen Entwicklungsstrategie



Pressespiegel  
Stand Mai 2022

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Das Land  
Steiermark  
→ Regionen



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.





## Superkräfte - Ferienangebot für Kinder

Ein Ferienprogramm für Kinder der  
Kleinregion Gleisdorf.

[weiterlesen ...](#)



## Umfrage vom Almenland und der Energieregion Weiz- Gleisdorf

Ein Blick in die Zukunft 2023-2027:  
**Ihre Meinung ist uns wichtig!**  
Umfrage zum Leben, Wohnen und Arbeiten in  
der Region.

[weiterlesen ...](#)



## Vielfältiges Museumsjahr 2022 für 19 Euro

Auch in diesem Jahr präsentiert das  
Universalmuseum Joanneum ein spannendes  
und vielfältiges Ausstellungsprogramm.  
Das Jahresticket gibts im April für 19 € statt  
25 €.

[weiterlesen ...](#)



## Aktuelles aus Albersdorf-Prebuch

### Umfrage vom Almenland und der Energieregion Weiz-Gleisdorf

Ein Blick in die Zukunft 2023-2027: Ihre Meinung ist uns wichtig!

Umfrage vom Almenland und der Energieregion Weiz-Gleisdorf zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region.



„StadtRAUM trifft AlmFRISCHE“ hieß es 2014, als sich das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf auf LEADER-Ebene mit einer Zwei-Marken-Strategie zur gemeinsamen Region bekannt haben. Mit Förderungen in Höhe von € 4,6 Mio. wurden insgesamt € 13,8 Mio. Gesamtprojektvolumen ausgelöst.

Für die nächste LEADER-Förderperiode 2023-2027 werden nun Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den Bürger:innen der gemeinsamen Region in die sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie eingearbeitet. Die LEADER-Vertreter:innen haben gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion hierzu eine Umfrage erstellt. Mitmachen lohnt sich, denn unter allen Teilnehmer:innen werden Almenland- und 8 Städte-Wertgutscheine im Gesamtwert von € 1.000,00 verlost.

Die Europäische Union hat vor 30 Jahren das Förderprogramm „LEADER“ zur Entwicklung ländlicher Regionen ins Leben gerufen. Unterstützt werden hierdurch innovative Projekte, die von der Bevölkerung der Region initiiert und umgesetzt werden. Ein möglichst großer Nutzen für die gesamte Region ist dabei vordergründig. Kurzum: LEADER ist aus der Region und für die Region!

Die Obmänner Erwin Eggenreich (Energieregion Weiz-Gleisdorf) und Erwin Gruber (Almenland) freuen sich über das herzeigbare Ergebnis der aktuellen Förderperiode 2014-2022. Bis dato wurden in der gemeinsamen Region rd. 100 LEADER-Projekte mit Förderungen in Höhe von knapp € 4,6 Mio. unterstützt und so ein Gesamtprojektvolumen von € 13,8 Mio. ausgelöst.

LEADER-Regionssprecher Christoph Stark möchte diese gemeinsame Entwicklung weiter forcieren und blickt nach vorne: „Um auch an der nächsten LEADER-Förderperiode teilzunehmen, braucht es eine sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie 2023-2027. In dieser werden wir die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen unserer Bürger:innen einarbeiten. Deshalb ist es uns wichtig, dass besonders viele Menschen aus der Region an unserer diesbezüglichen Umfrage teilnehmen.“

Die Umfrage wurde vom LEADER-Team gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion erstellt. Iris Absenger-Helmlí und Jakob Wild, beide für die LEADER-Geschäftsführung verantwortlich, dazu: „Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich fünf Minuten Ihrer kostbaren Zeit nehmen und an der Umfrage teilnehmen. So können wir gemeinsam mit Ihnen eine innovative Vision für die Zukunft gestalten“.

#### Um an der Umfrage teilzunehmen, gibt es verschiedene Möglichkeiten.

Die einfachste Variante ist es, den Online-Fragebogen auszufüllen. Dieser ist über die Webseite <https://forms.gle/oDmnbDAJd6ADv3Q66> oder den unten angeführten QR-Code abrufbar.

Alternativ steht der Fragebogen auf unserer Homepage zum Download bzw. Druck bereit: [www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage/](http://www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage/). Der händisch ausgefüllte Fragebogen ist bitte bis Sonntag, 17. April 2022, per E-Mail oder per Post zu retournieren. Alle Kontaktdaten dazu finden Sie ebenfalls auf dieser Homepage.

[Download Fragebogen \(PDF, 320 KB\)](#)

Möchten Sie gerne den ausgedruckten Fragebogen per Post erhalten oder haben Sie Fragen zur Umfrage, stehen wir Ihnen gerne telefonisch zur Verfügung: 0664/88 44 73 73.

**Als Dankeschön werden unter allen Teilnehmer:innen € 1.000 Wertgutscheine (10 x Almenlandgutscheine & 10 x 8 Städte-Gutscheine zu je € 50) verlost.**

QR-Code zur Umfrage:



#### Bürgermeister Robert Schmirdorfer

Herzlich willkommen auf unserer Website.

Mitten im paradiesischen Umfeld der Oststeiermark liegt unsere (i)ebenswerte Gemeinde Albersdorf-Prebuch. Gegliedert in die Bereiche Kalch, Postelgraben, Prebuch und Wollsdorferegg, die überwiegend landwirtschaftlich geprägt sind und den Bereich Albersdorf, der bereits durch die Nähe zu Gleisdorf und dem angeschlossenen Gewerbepark sehr urbane Züge aufweist, bietet unsere Gemeinde eine Vielfalt an Möglichkeiten zum Arbeiten, Wohnen und auch zum Genießen. Eine hervorragende Kinderbetreuung mit Krippe, Tagesmüttern, Kindergarten, Nachmittagsbetreuung und Volksschule sichert den Kindern einen gesunden Start ins Leben. Die ausgezeichnete Gastronomie lädt zum Genießen ein, die Gewerbebetriebe sichern Arbeitsplätze und die verschiedenen Vereine bieten eine Vielzahl an sportlichen Aktivitäten für Jung und Alt. Alles in allem leben wir hier in einer energiereichen Wohlfühlgemeinde und die zentrale Lage sowie die räumliche Nähe zu Graz bieten viele weitere Vorteile.

#### Unsere Gemeinde im Überblick

Fläche: <b>14,16 km<sup>2</sup></b>	Seehöhe: <b>366 m</b>	Einwohner: <b>2.250</b> (Jänner 2021)	Bezirk: <b>Weiz</b>
Energieregion Weiz-Gleisdorf		Gesunde Gemeinde - Styria-Vitalis	

[mehr erfahren](#)

# Ihre Meinung ist uns wichtig!

## Umfrage der LEADER-Region „Almenland & Energieregion Weiz Gleisdorf“

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir, die VertreterInnen der LEADER-Region „Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf“, das Leben, Wohnen und Arbeiten in unserer Region weiterentwickeln.

Unter dem Motto „StadtRAUM trifft Alm-FRISCHE“ haben sich 2014 die Energieregion Weiz-Gleisdorf und das Almenland auf LEADER-Ebene zur gemeinsamen Region „Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf“ zusammengeschlossen. Seither konnten zahlreiche Projekte umgesetzt werden.

Um Ihre Bedürfnisse, Ideen und Anregungen für die Zukunft zu erfahren, freuen wir uns sehr, wenn Sie uns ca. fünf Minuten Ihrer kostbaren Zeit schenken und einen Fragebogen beantworten. So gestalten wir gemeinsam eine ideenreiche und innovative Vision für die Zukunft unserer Region!



Die beiden Geschäftsführer der LEADER-Region „Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf“ Jakob Wild und Iris Absenger-Helml freuen sich auf Ihre Teilnahme an der Umfrage.

**Erhältlich ist der Fragebogen über verschiedene Möglichkeiten.** Einerseits steht er zum **Download** unter [www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage](http://www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage) bereit. Der händisch ausgefüllte Fragebogen ist bitte bis Sonntag, 17. April 2022, per E-Mail oder per Post zu retournieren. Alle Kontaktdaten dazu finden Sie ebenfalls auf der Homepage. Noch einfacher ist es, gleich **online an der Umfrage teilzunehmen**: <https://forms.gle/oDmnbDAJd6ADv3QG6> oder per nebenstehendem QR-Code. Möchten Sie gerne den **ausgedruckten Fragebogen per Post** erhalten oder haben Sie Fragen zum Fragebogen, stehen wir Ihnen gerne telefonisch zur Verfügung: 0664/88 44 73 73.



Als kleines Dankeschön werden unter allen Teilnehmern € 1.000 Wertgutscheine verlost (10 x Almenlandgutscheine zu je € 50 & 10 x 8 Städte-Gutscheine zu je € 50).



### MOBILITÄTS-RANGER IM NATURPARK ALMENLAND

#### Mobilität verträglich mit dem Naturraum

Ein Ferrialjob in der Natur, in Kontakt mit Menschen und im Einsatz für eine neue Mobilitätskultur im Almenland – das wäre was für dich? Der Naturpark Almenland sucht für den Sommer 2022 Mobilitäts-Ranger, die aktiv im Almbereich unterwegs sind und die Mobilitätskultur im Almenland leben und weitergeben.

**Hauptaufgabe:** Hilfsbereite/r Botschafter/in für eine neue Mobilitätskultur im Almenland - wir reisen bewusst, organisiert und verträglich für den Naturraum. Wir haben RESPEKT.

**Zeitraum:** Juli – September 2022, 2-3 Monate (Arbeitstage vorwiegend am Wochenende)

**Bezahlung:** Geringfügige Anstellung, rund 20-25 Stunden/Monat

#### Hintergrund:

Das **Mobilitätskonzept Naturpark Almenland**, als Teil des Projekts RESPEKT, wurde 2021 erarbeitet und von Pilotversuchen begleitet. Im Rahmen der Pilotversuche waren bereits Mobilitäts-Ranger unterwegs und informierten über das Mobilitätsangebot. Daraus gewonnene Erkenntnisse wurden zur Weiterentwicklung und für das Gesamtkonzept genutzt.

#### KONTAKT

Almenland Regionsentwicklungs GmbH  
Telefon +43 (31 29) 23000-14  
[office@almenland.at](mailto:office@almenland.at)



### MOBILITÄTS-RANGER FERIALJOB SOMMER 2022

#### TÄTIGKEITEN

- Vor-Ort-Präsenz an Points of Interest im Naturpark, Besuchen der Standorte mit einem bereitgestellten E-Bike
- Hilfestellung bei der Benützung des Mobilitätsangebots
- Verteilung von Information zum Angebot und allgemein gültigen Regelungen
- Aufklärung bei Unklarheiten bzgl. der Regelungen
- Verteilung/Verkauf von Werbeartikeln
- Kontrolle der angebotenen Services auf Funktionstüchtigkeit
- Einholen und Weitergeben von Feedback der Gäste

#### QUALIFIKATIONEN

- Kompetenz im Umgang mit Menschen
- Erfahrungen in Team-Arbeit und Arbeitsmanagement
- Radfahren bzw. Moped-Führerschein
- Optional: Hintergrundwissen und Interesse im Bereich Mobilität, Naturschutz und Nachhaltigkeit
- Optional: Ortskenntnis

#### SOZIALE KOMPETENZEN

- Hohe Kommunikationsfähigkeit, Hilfsbereitschaft
- Souveräner Umgang mit Fragen und evtl. Beschwerden
- Persönliches Interesse am respektvollen Umgang mit dem Naturraum und einer nachhaltigen Entwicklung der Mobilität im Naturpark Almenland
- Die Ausschreibung richtet sich an Personen aller Geschlechter gleichermäßen.

## Oststeiermark fixiert einzigartige Kooperation mit „Willhaben“

Die Bevölkerungszahlen in der Oststeiermark entwickeln sich insgesamt sehr positiv.

Im Rahmen des Projektes „Lebensregion Oststeiermark“ erhalten 59 oststeirische Gemeinden einen exklusiven Zugang zur größten digitalen Immobilienplattform Österreichs, um freie Grundstücke, Häuser, Wohnungen oder Gewerbeflächen zu präsentieren und zu bewerben.

Ziel des Projektes ist es, genau jene Menschen zu erreichen, die einen Umzug aufs Land planen, und diese zu motivieren, ihren Lebensmittelpunkt in die Oststeier-

mark zu verlegen – ganz nach dem Motto: „Weil es sich hier einfach gut leben lässt!“

Die Positionierung der Angebote und Anzeigen findet sowohl auf [oststeiermark.at/immobilien](http://oststeiermark.at/immobilien) als auch direkt auf [willhaben.at](http://willhaben.at) statt.

**Falls auch Sie freie Objekte wie Wohnungen, Häuser, Leerstände, Bau- oder Gewerbeflächen haben melden Sie sich bitte im Gemeindeamt.**

**Sie haben die Möglichkeit diese Objekte ganzjährig kostenlos auf „Willhaben“ österreichweit zu positionieren!**



## Ein Blick in die Zukunft 2023-2027: Ihre Meinung ist uns wichtig!

Umfrage vom Almenland und der Energieregion Weiz-Gleisdorf zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region.

Die Europäische Union hat vor 30 Jahren das Förderprogramm „LEADER“ zur Entwicklung ländlicher Regionen ins Leben gerufen. Unterstützt werden hierdurch innovative Projekte, die von der Bevölkerung der Region initiiert und umgesetzt werden. Ein möglichst großer Nutzen für die gesamte Region ist dabei vordergründig. Kurzum: LEADER ist aus der Region und für die Region!

„StadtRAUM trifft AlmFRISCHES“ hieß es 2014, als sich das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf auf LEADER-Ebene mit einer Zwei-Marken-Strategie zur gemeinsamen Region bekannt haben.

Mit Förderungen in Höhe von € 4,6 Mio. wurden insgesamt € 13,8 Mio. Gesamtprojektvolumen ausgelöst. Für die nächste

LEADER-Förderperiode 2023-2027 werden nun Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den Bürger:innen in Form einer Umfrage erhoben.

Um an der Umfrage teilzunehmen, gibt es verschiedene Möglichkeiten:

Die einfachste Variante ist es, den Online-Fragebogen auszufüllen. Dieser ist über die Webseite <https://forms.gle/oDmnbDA-Jd6ADv3QG6> oder den QR-Code abrufbar.

Alternativ steht der Fragebogen auf unserer Homepage zum Download bzw. Druck bereit: [www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage/](http://www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage/). Der händisch ausgefüllte Fragebogen ist bitte bis Sonntag, 17. April 2022, per E-Mail oder per Post zu retournieren. Alle Kon-

taktdaten dazu finden Sie ebenfalls auf dieser Homepage.

Möchten Sie gerne den ausgedruckten Fragebogen per Post erhalten oder haben Sie Fragen zur Umfrage, stehen wir Ihnen gerne telefonisch zur Verfügung: 0664/88 44 73 73.

**Als Dankeschön werden unter allen Teilnehmer:innen € 1.000 Wertgutscheine (10 x Almenlandgutscheine & 10 x 8 Städte-Gutscheine zu je €50) verlost.**





**GUTENBERG-STENZENGREITH**  
KLEINSEM  
8160 Guten  
M: [gde@gu](mailto:gde@gu)  
T: [+43 3172](tel:+433172)  
**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Montag, Die  
Zusätzlich  
Donnerstag:

- News
- Info-Tafel
- LEADER-Umfrage**
- Sozialzeitung
- Veranstaltungskalender
- Müllentsorgung
- Fotogalerie
- Gemeindezeitung - 12:00 Uhr
- Amtstafel
- Ärztbereitschaft

## HERZLICH WILLKOMMEN!

<https://www.gutenberg-stenzengreith.gv.at/leader-umfrage>

Photos-001.zip

Alle anzeigen



## GUTENBERG-STENZENGREITH

KLEINSEMMEERING 96  
8160 Gutenberg-Stenzengreith  
M: [gde@gutenberg-stenzengreith.gv.at](mailto:gde@gutenberg-stenzengreith.gv.at)  
T: +43 3172 71 00

### ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr  
Zusätzlich Dienstag: 15:00 - 17:00 Uhr  
Donnerstag: Geschlossen



## Umfrage

**Ein Blick in die Zukunft 2023-2027: Ihre Meinung ist uns wichtig! Umfrage vom Almenland und der Energieregion Weiz-Gleisdorf zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region.**

„Stadtraum trifft AlmFRISCHE“ hieß es 2014, als sich das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf auf LEADER-Ebene mit einer Zwei-Marken-Strategie zur gemeinsamen Region bekant haben. Mit Förderungen in Höhe von € 4,6 Mio. wurden insgesamt € 13,8 Mio. Gesamtprojektvolumen ausgelöst. Für die nächste LEADER-Förderperiode 2023-2027 werden nun Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den Bürger:innen der gemeinsamen Region in die sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie eingearbeitet. Die LEADER-Vertreter:innen haben gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion hierzu eine Umfrage erstellt. Mitmachen lohnt sich, denn unter allen Teilnehmer:innen werden Almenland- und 8 Städte-Wertgutscheine im Gesamtwert von € 1.000,00 verlost.

Die Europäische Union hat vor 30 Jahren das Förderprogramm „LEADER“ zur Entwicklung ländlicher Regionen ins Leben gerufen. Unterstützt werden hierdurch innovative Projekte, die von der Bevölkerung der Region initiiert und umgesetzt werden. Ein möglichst großer Nutzen für die gesamte Region ist dabei vordergründig. Kurzum: LEADER ist aus der Region und für die Region!

Die Obmänner Erwin Eggenreich (Energieregion Weiz-Gleisdorf) und Erwin Gruber (Almenland) freuen sich über das herzeigbare Ergebnis der aktuellen Förderperiode 2014-2022. Bis dato wurden in der gemeinsamen Region rd. 100 LEADER-Projekte mit Förderungen in Höhe von knapp € 4,6 Mio. unterstützt und so ein Gesamtprojektvolumen von € 13,8 Mio. ausgelöst.

LEADER-Regionssprecher Christoph Stark möchte diese gemeinsame Entwicklung weiter forcieren und blickt nach vorne: „Um auch an der nächsten LEADER-Förderperiode teilzunehmen, braucht es eine sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie 2023-2027. In dieser werden wir die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen unserer Bürger:innen einarbeiten. Deshalb ist es uns wichtig, dass besonders viele Menschen aus der Region an unserer diesbezüglichen Umfrage teilnehmen.“

Die Umfrage wurde vom LEADER-Team gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion erstellt. Iris Absenger-Helml und Jakob Wild, beide für die LEADER-Geschäftsführung verantwortlich, dazu: „Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich fünf Minuten Ihrer kostbaren Zeit nehmen und an der Umfrage teilnehmen. So können wir gemeinsam mit Ihnen eine innovative Vision für die Zukunft gestalten“.

Um an der Umfrage teilzunehmen, gibt es verschiedene Möglichkeiten.

Die einfachste Variante ist es, den Online-Fragebogen auszufüllen. Dieser ist über die Webseite <https://forms.gle/oDmnbDAJd6ADv3QG6> oder den QR-Code abrufbar.

Alternativ steht der Fragebogen auf unserer Homepage zum Download bzw. Druck bereit: [www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage/](http://www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage/). Der händisch ausgefüllte Fragebogen ist bitte bis Sonntag, 17. April 2022, per E-Mail oder per Post zu retournieren. Alle Kontaktdaten dazu finden Sie ebenfalls auf dieser Homepage.

Möchten Sie gerne den ausgedruckten Fragebogen per Post erhalten oder haben Sie Fragen zur Umfrage, stehen wir Ihnen gerne telefonisch zur Verfügung: 0664/88 44 73 73.

**Als Dankeschön werden unter allen Teilnehmer:innen € 1.000 Wertgutscheine (10 x Almenlandgutscheine & 10 x 8 Städte-Gutscheine zu je € 50) verlost.**



QR-Code zur Umfrage

## KONTAKT

Gutenberg-Stenzengreith  
Kleinsemmering 96 | 8160 Gutenberg-Stenzengreith

T: +43 (0) 3172 7100  
M: [gde@gutenberg-stenzengreith.gv.at](mailto:gde@gutenberg-stenzengreith.gv.at)

IMPRESSUM  
DATENSCHUTZ  
SITEMAP



## Energieregion Weiz-Gleisdorf Leader-Umfrage

### Ein Blick in die Zukunft 2023–2027:

Ihre Meinung ist uns wichtig! Umfrage vom Almenland und der Energieregion Weiz-Gleisdorf zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region.

„StadtRAUM trifft AlmFRISCHE“ hieß es 2014, als sich das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf auf LEADER-Ebene mit einer Zwei-Marken-Strategie zur gemeinsamen Region bekannt haben. Mit Förderungen in Höhe von € 4,6 Mio. wurden insgesamt € 13,8 Mio. Gesamtprojektvolumen ausgelöst. Für die nächste LEADER-Förderperiode 2023–2027 werden nun Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den BürgerInnen der gemeinsamen Region in die sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie eingearbeitet. Die LEADER-VertreterInnen haben gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion hierzu eine Umfrage erstellt. Mitmachen lohnt sich, denn unter allen TeilnehmerInnen werden Almenland- und 8 Städte-Wertgutscheine im Gesamtwert von € 1.000,- verlost.

Die Europäische Union hat vor 30 Jahren das Förderprogramm „LEADER“ zur Entwicklung ländlicher Regionen ins Leben gerufen. Unterstützt werden hierdurch innovative Projekte, die von der Bevölkerung der Region initiiert und umgesetzt werden. Ein möglichst großer Nutzen für die gesamte Region ist dabei vordergründig. Kurzum: LEADER ist aus der Region und für die Region! Die Obmänner Erwin Eggenreich (Energieregion Weiz-Gleisdorf) und Erwin Gruber (Almenland) freuen sich über das herzeigbare Ergebnis der aktuellen Förderperiode 2014–2022. Bis dato wurden in der gemeinsamen Region rd. 100 LEADER-Projekte mit Förderungen in Höhe von knapp € 4,6 Mio. unterstützt und so ein Gesamtprojektvolumen von € 13,8 Mio. ausgelöst.

LEADER-Regionssprecher Christoph Stark möchte diese gemeinsame Entwicklung weiter forcieren und blickt nach vorne: „Um auch an der nächsten LEADER-Förderperiode teilzunehmen, braucht

es eine sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie 2023–2027. In dieser werden wir die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen unserer BürgerInnen einarbeiten. Deshalb ist es uns wichtig, dass besonders viele Menschen aus der Region an unserer diesbezüglichen Umfrage teilnehmen.“

Die Umfrage wurde vom LEADER-Team gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion erstellt. Iris Absenger-Helmli und Jakob Wild, beide für die LEADER-Geschäftsführung verantwortlich, dazu: „Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich fünf Minuten Ihrer kostbaren Zeit nehmen und an der Umfrage teilnehmen. So können wir gemeinsam mit Ihnen eine innovative Vision für die Zukunft gestalten.“

### Um an der Umfrage teilzunehmen, gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Die einfachste Variante ist es, den Online-Fragebogen auszufüllen. Dieser ist über die Webseite <https://forms.gle/oDmnbDAJd6ADv3QG6> oder den QR-Code abrufbar.
- Alternativ steht der Fragebogen auf unserer Homepage zum Download bzw. Druck bereit: [www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage](http://www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage). Der händisch ausgefüllte Fragebogen ist bitte bis Sonntag, 17. April 2022, per E-Mail oder per Post zu retournieren. Alle Kontaktdaten dazu finden Sie ebenfalls auf dieser Homepage.
- Möchten Sie gerne den ausgedruckten Fragebogen per Post erhalten oder haben Sie Fragen zur Umfrage, stehen wir Ihnen gerne telefonisch zur Verfügung: 0664 / 88 44 73 73.

### Zur Umfrage:



Als Dankeschön werden unter allen TeilnehmerInnen € 1.000,- Wertgutscheine (10 × Almenlandgutscheine & 10 × 8 Städte-Gutscheine zu je € 50,-) verlost.



## LEADER-Projekt: „Ein kulturelles Zeichensystem – Wegmarken in der Kleinregion Gleisdorf“



© Energieregion; v.l.n.r.: Hans-Peter Zaunschirm, Robert Schmierdorfer, Werner Höfler, Peter Moser, Iris Absenger-Helmli, Martin Krusche, Christoph Stark, Richard Mayr, Jörg Klauber, Siegbert Rosenberger

Bildstöcke und Tabernakelpfeiler, Kapellen, aber auch Kreuze erzählen schon seit Jahrhunderten ihre Geschichten. Das LEADER-Projekt „Ein kulturelles Zeichensystem – Wegmarken in der Kleinregion Gleisdorf“ hat sich dieser Geschichten angenommen und zeigt in einem Buch sowie auf einer Onlineplattform diese kulturellen Denkmäler aus einer besonderen Perspektive. Das Ergebnis des LEADER-Projekts mit seinen Geschichten lädt zu Ausflügen ein, um mit einem besonderen Blick auf die Wegmarken selbst innezuhalten. Die Gesamtkosten betragen Euro 40.000,-, davon wurden Euro 32.000,- über das LEADER-Programm gefördert.

„Wie entlegen auch Wege sein mögen, in vielen Teilen der Oststeiermark vergeht kaum ein Kilometer ohne die Präsenz von Klein- und Flurdenkmälern“, so beginnt der Autor Martin Krusche seine Erzählung auf der Rückseite jenes Buches, welches sich im Rahmen des LEADER-Projekts den Klein- und Flurdenkmälern der Kleinregion Gleisdorf widmet. Diese Wegmarken sind Zeugen dafür, dass Menschen Trost suchen oder Dank spenden.

„Die kulturellen Denkmäler sind von Menschen für Menschen gemacht – als Zeichen der Erinnerung an Vergangenes“, so Peter Moser, Projektleiter und Vizebürgermeister der Gemeinde Ludersdorf-Wilfersdorf. So erzählt das Buch interessante Geschichten, die zum Innehalten einladen, wie beispielsweise jene über die Pestjahre in der Steiermark. Sie hat in den vergangenen Jahrhunderten fast ganze Dörfer ausgerottet, weshalb Holzkreuze aufgestellt wurden, um für himmlische Unterstützung zu bitten. An deren Stelle hat man später Tabernakelpfeiler gestellt, da die Holzkreuze zu vergänglich waren.

Das Buch gewinnt an Aussagekraft aufgrund der besonderen Bilder, die ihre eigene Geschichten erzählen. Hierbei ist es dem Fotografen, Richard Mayr, gelungen, neue Blickwinkel zu finden, um das „Gewohnte“ neu zu entdecken.

Die Pflege und das Erhalten solcher Wegmarken obliegt oftmals den Gemeinden, aber auch sehr vielen privaten Personen. Ziel des vorliegenden Werkes ist es in Kindergärten, Schulen, Büchereien und öffentlichen Lokalen präsent zu sein, damit die BewohnerInnen der Region sich ein Bild von ihrer unmittelbaren Umgebung machen können und damit mehr Bezug zu ihrer Heimat haben.

Alle Interessierten können sich bei den Gemeindeämtern Albersdorf-Prebuch, Gleisdorf, Hofstätten/Raab und Ludersdorf-Wilfersdorf melden, um eine kostenlose Ausgabe des Buches zu erhalten. Aber aufgepasst: die Stückzahl ist begrenzt!

Online ist das Werk wie folgt zu finden:

[www.tinyurl.com/yxfyvozo](http://www.tinyurl.com/yxfyvozo)



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Erneuerung für die Ländlichen Räume

Das Land  
Steiermark  
Kultur, Europa,  
Außenbeziehungen





## Gemeindenachrichten April 2022

5/4/2022

0 Kommentare

 rs\_04\_2022.pdf  
Datei herunterladen

 Twittern

0 Kommentare

## Bahnverbindungen in der Oststeiermark

18/3/2022

0 Kommentare

 presstext\_bahnverbindung\_in\_der\_oststeiermark.pdf  
Datei herunterladen

 Twittern

0 Kommentare

## LEADER Umfrage

18/3/2022

0 Kommentare

 leader-umfrage\_ae.pdf  
Datei herunterladen

 Twittern

0 Kommentare

## Gemeindenachrichten März 2022

2/3/2022

0 Kommentare

 rs\_03\_2022.pdf  
Datei herunterladen

 Twittern

0 Kommentare

## Gemeindenachrichten Februar 2022

3/2/2022

0 Kommentare

 rs\_02\_2022.pdf  
Datei herunterladen

 Twittern

0 Kommentare

## Gemeindenachrichten Jänner 2022

4/1/2022

0 Kommentare

 gemeinde\_mitterdorf\_amtliche\_mitteilung\_0122.pdf  
Datei herunterladen

 Twittern

0 Kommentare

## Gemeindenachrichten Dezember 2021

3/12/2021

0 Kommentare

 rs\_12\_2021.pdf  
Datei herunterladen

 Twittern

0 Kommentare

## Gemeindenachrichten November 2021

5/11/2021

0 Kommentare

 rs\_11\_2021.pdf  
Datei herunterladen

 Twittern

0 Kommentare

## Gemeindenachrichten Oktober 2021

6/10/2021

0 Kommentare

 rs\_10\_2021.pdf  
Datei herunterladen

 Twittern

0 Kommentare

## Gemeindenachrichten September 2021

2/9/2021

0 Kommentare

 rs\_09\_2021.pdf  
Datei herunterladen

 Twittern

0 Kommentare

<<Zurück

## Archiv

- April 2022
- März 2022
- Februar 2022
- Januar 2022
- Dezember 2021
- November 2021
- Oktober 2021
- September 2021
- August 2021
- Juli 2021
- Juni 2021
- Mai 2021
- April 2021
- März 2021
- Februar 2021
- Januar 2021
- Dezember 2020
- November 2020
- Oktober 2020
- September 2020
- August 2020
- Juli 2020
- Juni 2020
- Mai 2020
- April 2020
- März 2020
- Februar 2020
- Januar 2020
- Dezember 2019
- November 2019
- Oktober 2019
- September 2019
- August 2019
- Juli 2019
- Juni 2019
- Mai 2019
- April 2019
- März 2019
- Februar 2019
- Januar 2019
- Dezember 2018
- November 2018
- Oktober 2018
- September 2018
- August 2018
- Juli 2018
- Juni 2018
- Mai 2018
- April 2018
- März 2018
- Februar 2018
- Januar 2018
- Dezember 2017
- November 2017
- Oktober 2017
- September 2017
- August 2017
- Juli 2017
- Juni 2017
- Mai 2017
- April 2017
- März 2017
- Februar 2017
- Januar 2017
- Dezember 2016
- November 2016
- Oktober 2016
- September 2016
- August 2016
- Juli 2016
- Juni 2016
- Mai 2016
- April 2016
- März 2016
- Februar 2016
- Januar 2016

 RSS-Feed

**Gemeinde Mitterdorf an der Raab**  
Mitterdorf 5  
8181 Mitterdorf an der Raab

Tel: 03178 51 50  
Fax: 03178 51 50 4  
UID: ATU51884206  
Mail: [gde@mitterdorf-raab.gv.at](mailto:gde@mitterdorf-raab.gv.at)  
Web: [www.mitterdorf-raab.at](http://www.mitterdorf-raab.at)

**Öffnungszeiten:**  
Mo Di Fr von 07.30 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

**Bürgermeistersprechstunden:**  
Nach Terminvereinbarung

[Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Cookie-Richtlinie](#)



## LEADER-UMFRAGE UND GEWINNSPIEL

Nehmen Sie an der  
Umfrage teil und gewinnen  
Sie Gutscheine:

[Infos & Fragebogen](#)

[Onlineumfrage](#)

## HERZLICH WILLKOMMEN

auf der Homepage der Gemeinde Naas!



Facebook durchsuchen



Nicole



St. Ruprecht hat ...

Registrieren

Gefällt dir

Nachricht senden



St. Ruprecht hat mehr

11. März um 07:24 · 🌐



! Aufruf zur Teilnahme an LEADER-Umfrage !

LEADER ist ein Förderungsprogramm der EU zur Entwicklung ländlicher Regionen. Das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf mit allen dazugehörigen Gemeinden sind eine von insgesamt 77 österreichischen LEADER-Regionen. Für zukünftige Projekte und Förderungen sollen anhand dieser Umfrage die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen aller Bewohner\*innen der Region ermittelt werden. 🙏

Teilnahme an der Umfrage unter: <https://forms.gle/oDmnbDAJd6ADv3QG6>



Symbolfoto von www.canva.com

Teilnahme an  
LEADER-Umfrage

Für die Zukunft  
unserer Region





Robert Schmiederer

3 Std. · 🌐



**Energieregion Weiz-Gleisdorf**

Gepostet von Nicole Hütter · 3 Std. · 🌐

Es ist Zeit uns die Meinung zu sagen 🗣️👎👄

Nehmt an unserer Umfrage zur Zukunft der Region teil und gewinnt Gutscheine im Gesamtwert von EUR 1.000 !

Die Umfrage soll eure Bedürfnisse, Ideen und Anregungen für die Entwicklung der Region **Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf** bis 2027 erheben. Erstellt wurde der Fragebogen durch unser LEADER-Team (LEADER = Förderprogramm von EU, Bund und Land für innovative Projekte). Unsere Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) durften hier mitarbeiten und die Aspekte "Klimaschutz" und "Anpassung an den Klimawandel" einbringen. 🌳♻️💧

Nun warten wir gespannt auf eure Teilnahme. 🧑🏻‍🌾🕒 Mitmachen geht ganz einfach über die Online-Umfrage: <https://forms.gle/oDmnbDAJd6ADv3QG6>

Weitere Möglichkeiten zur Teilnahme gibt es unter [www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage](http://www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage)

Als Dankeschön verlosen wir unter allen Teilnehmer:innen Gutscheine im Gesamtwert von EUR 1.000 🗳️ (10 x Almenlandgutscheine & 10 x 8 Städte-Gutscheine zu je EUR 50).

Umfrage in der Region „Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf“  
Liebe Bürgerin, lieber Bürger: Ihre Meinungen und Ideen sind uns wichtig!  
Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf mit ihren insgesamt 18 Gemeinden sind eine von insgesamt 77 überregionalen LEADER-Regionen. LEADER ist ein Förderprogramm der EU zur Entwicklung ländlicher Regionen. Unterstützt werden innovative Projekte, die von der Bevölkerung der Region initiiert und umgesetzt werden, die einen möglichst großen Nutzen für die gesamte Region bringen. Kurzum: LEADER ist aus der Region, für die Region!  
An der nächsten LEADER-Förderperiode teilnehmen zu können, braucht es für die Region lokale Entwicklungsstrategien, die einen Ausblick bis 2027 gibt. Hierzu müssen wir Ihre Bedürfnisse, Ideen und Anregungen erfahren. Deshalb haben wir die Leiter:innen der LEADER-Region gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) Almenland und der Energieregion eine Umfrage erstellt.  
Freuen uns sehr, wenn Sie uns ca. 5 Minuten Ihrer kostbaren Zeit schenken und den folgenden Beantworten. Wir werden Ihre wertvollen Vorschläge in die lokale Entwicklungsstrategie einarbeiten - so entsteht durch uns alle eine idyllische und wirtliche Vision für die Zukunft der Region!

DOCS.GOOGLE.COM

### Umfrage in der Region „Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf“

Liebe Bürgerin, lieber Bürger: Ihre Meinungen und Ideen sind uns wichtig! Das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf mit ihren insgesamt 18 Gemeinden sind eine von...



Gefällt mir



Komentieren



Teilen



Komentieren ...





**GR Mag. Dr. Wolfgang Weber**  
Referent für  
Stadtentwicklung,  
Raumordnung,  
Ortsbild und  
Wirtschaft

## 21. April - bitte vormerken!

Die Erhaltung und die Sicherung von Grün- und Freizeitraum, die klimafitte und bodenschonende Gestaltung von Bebauungsplänen sowie die Erarbeitung von Maßnahmen für den privaten Bereich (z. B. Entsiegelungsmaßnahmen) sind die Kernanliegen des „Sachbereichskonzepts Grün- und Freizeitraum“ als Teil des Stadtentwicklungskonzepts. Ich habe bereits darüber berichtet, jetzt geht es auch für die Öffentlichkeit los!

Wenn eine dynamische Gemeinde wie Gleisdorf die bestmöglichen Instrumente für ausgewogene Entscheidungsfindungen sucht, braucht es zwei Ebenen. Erstens, exzellente Expertise und Erfahrung aus ähnlichen Prozessen. Zweitens, die Einbindung der Bevölkerung. Und genau das startet nun. Wir werden in einem BürgerInnenbeteiligungsprozess mehrere Themengruppen etablieren, die Vorschläge für Gleisdorf erarbeiten. Startschuss dafür ist Donnerstag, der 21. April 2022 um 18.30 Uhr im forumKLOSTER Gleisdorf. In dieser Auftaktveranstaltung wollen wir die inhaltlichen Rahmenbedingungen für diesen Prozess vorstellen und die konkreten Beteiligungsmöglichkeiten präsentieren.

Es ist mir eine besondere Freude, dass ich an dieser Stelle einen besonderen „Keynote-Vortrag“ ankündigen darf: Frau Univ.-Prof.<sup>in</sup> Gerlind Weber, emeritierte Professorin an der Universität für Bodenkultur in Wien, ist die wohl profilierteste Expertin für Raumordnung, insbesondere im Bereich des Bodenschutzes, in Österreich. Es freut mich sehr, dass ich Frau Prof. Weber für einen Vortrag im Rahmen dieser Auftaktveranstaltung gewinnen konnte!

Ich freue mich auf Ihr Kommen und Ihre rege Teilnahme!

### Mag. Dr. Wolfgang Weber

Ihre Meinung ist mir wichtig!  
Sie erreichen mich per Mail unter  
wolfgang.weber@gleisdorf.at  
oder Tel. (0664) 602601254

Für die politischen Kolumnen trägt der jeweilige Autor bzw. die jeweilige Autorin die vollinhaltliche Verantwortung.

## Umfrage von Energieregion Weiz-Gleisdorf und Almenland

Ihre Meinung ist uns wichtig! Die Energieregion Weiz-Gleisdorf und das Almenland starten eine Umfrage zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region. Für die nächste LEADER-Förderperiode 2023–2027 werden Bedürfnisse, Ideen und Anregungen der BürgerInnen der gemeinsamen Region in die sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie eingearbeitet. Mitmachen lohnt sich, denn es werden 8-Städte-Gutscheine und Almenland-Wertgutscheine im Gesamtwert von € 1.000,- verlost. Nehmen Sie unter [www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage](http://www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage) teil. Einsendeschluss ist der 17. April 2022. Nähere Infos unter Tel. (0664) 88447373.



## Spendenübergabe „Kleben rettet Leben“

Unter dem Motto „Kleben rettet Leben“ hat das GEZ west im vergangenen Herbst erstmals ein Stickeralbum mit und für die lokalen Einsatzkräfte ins Leben gerufen. Insgesamt kam durch den Verkauf der Stickeralbum eine Summe von € 1.500,- zusammen. Am 22. Februar fand die Übergabe an die ehrenamtlichen Einsatzkräfte statt. Das Rote Kreuz Gleisdorf, die Feuerwehr Gleisdorf sowie die Rettungshundebrigade Weiz erhielten jeweils € 500,-. Foto v. l.: Mario Keusch (Ortsstellenleiter Rotes Kreuz Gleisdorf), Christine Maitz (Staffelführerin Rettungshundebrigade Weiz), Sarah Rieger (Centermanagement GEZ west) sowie Stefan Absenger (OBI Feuerwehr Gleisdorf) © Bernhard Engelmann/WOCHE Gleisdorf



## Boden - ein wertvolles Gut in Gleisdorf

Auftaktveranstaltung für den BürgerInnenbeteiligungsprozess zum Sachbereichskonzept Grün- und Freizeitraum

Keynote: Prof.<sup>in</sup> Gerlind Weber  
(Universität für Bodenkultur, Wien)

**Donnerstag, 21. April 2022, 18.30 Uhr**  
forumKLOSTER Gleisdorf

Die Stadtgemeinde Gleisdorf freut sich auf zahlreiche Teilnahme!



© Boku Wien

Abg. z. NR.  
BÜRGERMEISTER  
IN GLEISDORF  
**CHRISTOPH  
STARK**



Foto: Fischer

Die Dichte an schlechten Nachrichten ist in diesen Tagen unangenehm hoch. Corona als Dauerthema, der Ukraine-Konflikt, die Teuerung und vieles mehr.

**Ökosoziale Steuerreform**

Aber es gibt sie auch noch, die guten Nachrichten. Gerade wenn es um die finanzielle Belastung der Haushalte geht, darf ich an dieser Stelle auf die kürzlich beschlossene ökosoziale Steuerreform hinweisen: Im ersten Teil werden die LeistungsträgerInnen entlastet, in dem ab Juli die 2. Einkommenssteuerstufe von 35 auf 30 % gesenkt wird. Das ist für sehr viele Menschen unserer Gesellschaft eine deutliche Entlastung. Zusätzlich wird ein Mitarbeiter-Beteiligungsmodell eingeführt, mit dem ArbeitnehmerInnen bis zu € 3.000 profitieren können.

Auch für Familien gibt es was. Der bereits existierende Familienbonus wird ab 1. Juli 2022 von € 1.500 auf € 2.000 pro Kind und Jahr erhöht. Für Kinder ab dem 18. Geburtstag wird der Familienbonus von € 500 auf € 650 pro Jahr gesteigert. Ebenfalls wird der Kindermehrbetrag von € 250 auf € 450 angehoben. Damit werden Alleinerziehende oder AlleinverdienerInnen, welche keine Einkommenssteuer zahlen, entscheidend entlastet. Im Sinne der ökologischen Steuerreform wird es den regionalen Klimabonus in vier Stufen (€ 100, € 133, € 167, € 200) geben. Für Kinder kommt ein Aufschlag von 50 % auf den regionalen Klimabonus hinzu. Gerade für den ländlichen Raum und für die vielen PendlerInnen, die auf einen PKW angewiesen sind, ist dieser gestaffelte Klimabonus eine entlastende Ausgleichsmaßnahme. Weitere Maßnahmen werden in den nächsten Jahren folgen!

Herzliche Grüße!  
Christoph Stark



Bürgermeister Christoph Stark (Gleisdorf), LEADER-Regionssprecher.



Bürgermeister Erwin Eggenreich (Weiz), Obmann Energieregion Weiz-Gleisdorf.

# Große Umfrage vom Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf

„StadtRAUM trifft AlmenFRISCHE“ hieß es bereits 2014, als sich das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf auf LEADER-Ebene mit einer Zweimarken-Strategie zur gemeinsamen Region bekannt haben. Mit Förderungen in der Höhe von 4,6 Millionen Euro wurden insgesamt 13,8 Millionen Gesamtprojektvolumen ausgelöst.

Für die nächste LEADER-Förderperiode 2023-2027 werden nun Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den BürgerInnen der gemeinsamen Region in die sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie eingearbeitet. Die LEADER-VertreterInnen haben gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion hierzu eine Umfrage erstellt. Mitmachen lohnt sich, denn unter allen TeilnehmerInnen werden Almenland- und 8 Städte-Wertgutscheine im Gesamtwert von

1.000 Euro verlost.

Die Obmänner Erwin Eggenreich (Energieregion Weiz-Gleisdorf) und Erwin Gruber (Almenland) freuen sich über das herzeigbare Ergebnis der aktuellen Förderperiode 2014-2022. Bis dato wurden in der gemeinsamen Region rund 100 LEADER-Projekte mit Förderungen in Höhe von knapp 4,6 Millionen Euro unterstützt und so ein Gesamtprojektvolumen von 13,8 Millionen Euro ausgelöst. LEADER-Regionssprecher Christoph Stark möchte diese gemeinsame Entwicklung weiter forcieren und blickt nach vorne: „Um auch an der nächsten LEADER-Förderperiode teilzunehmen, braucht es eine sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie 2023-2027. In dieser werden wir die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen unserer BürgerInnen einarbeiten. Deshalb ist es uns wichtig, dass besonders viele Menschen aus der Region an unserer diesbezüg-

lichen Umfrage teilnehmen.“

Die Umfrage wurde vom LEADER-Team gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion erstellt. Dr. Iris Absenger-Helmli und Jakob Wild, beide für die LEADER-Geschäftsführung verantwortlich, dazu: „Wir freuen uns, wenn Sie sich 5 Minuten Ihrer kostbaren Zeit nehmen und an der Umfrage teilnehmen. So können wir gemeinsam mit Ihnen eine innovative Vision für die Zukunft gestalten.“

Für die Teilnahme an der Umfrage steht ein Fragebogen auf [www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage](http://www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage) zum Download oder Druck bereit, der händisch ausgefüllt bis 17. April per Mail oder per Post zu retournieren ist. Alternativ können Sie die Umfrage auch online ausfüllen unter [www.gleisdorf.at/umfrage](http://www.gleisdorf.at/umfrage) oder den QR-Code verwenden.



Foto: Foto Andics

Jakob Wild, LEADER-Geschäftsführung.



Foto: K. Schneider

Dr. Iris Absenger-Helmli, LEADER-Geschäftsführung



Foto: Almenland

Erwin Gruber, Obmann Region Naturpark Almenland.



Foto: SOJ/Walter Fischer

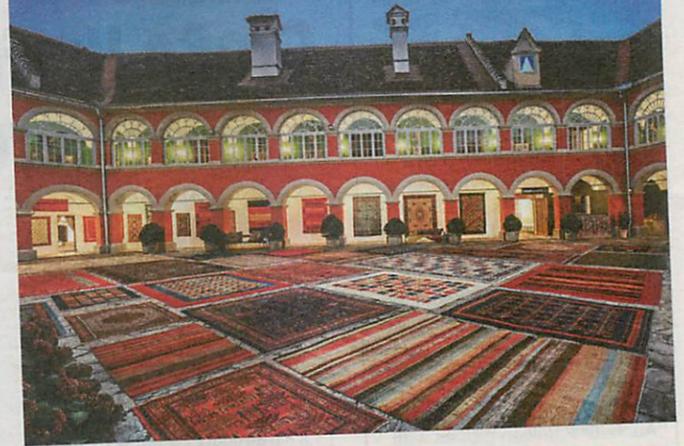
StR Bettina Bauernhofer, Vize-Bgm. Mag. Oswin Donnerer, Bgm. Erwin Eggenreich, LR Mag. Doris Kampus, LAbg. Dr. Wolfgang Dolesch, Vize-Bgm. Monika Langs, MSc und Dr. Klaus Feichtinger (SG ELIN).

## Krisenwohnung für Frauen und Kinder in Weiz eingerichtet

Gewaltschutz ist eines der wichtigsten politischen Anliegen von Soziallandesrätin Mag. Doris Kampus. „Wir haben das Budget um mehr als zehn Prozent erhöht. Mein Ziel ist es, auch in den steirischen Regionen das Betreuungs- und Beratungsangebot für Betroffene zu verstärken.“ Diesem Ziel dient eine Krisenwohnung für Frauen und Kinder, die von Gewalt betroffen oder bedroht sind und die in den nächsten Wochen in Weiz eingerichtet werden wird. Frauen finden dort mit ihren Kindern in Gewalt- und Krisensituationen sicheren Wohnraum. Unterstützung und Beratung leisten der Verein Frauenhäuser Steiermark sowie regionale Gewaltschutzeinrichtungen. „Eine Krisenwohnung ist ein wesentlicher Teil unseres Netzwer-

kes zum Gewaltschutz in unserer gesamten Region. Daher stellt die Stadt Weiz in Zusammenarbeit mit der Gemeinnützigen Siedlungsgesellschaft ELIN eine Wohnung in unserer Gemeinde zur Verfügung“, unterstreicht Bgm. Erwin Eggenreich. „Wenn eine Frau dann nicht ins Frauenhaus nach Graz fahren muss, ist es einfacher, die positiven sozialen Kontakte in der Region aufrechtzuerhalten. So können zum Beispiel die Kinder dann weiterhin Schule oder Kindergarten besuchen“, hebt LAbg. Dr. Wolfgang Dolesch hervor. Grundsätzlich dient die Krisenwohnung der Stabilisierung von betroffenen Frauen in einer Krisensituation. Der Erstkontakt kann über die Notrufnummer (0316/42 99 00) der Frauenhäuser Steiermark erfolgen.

rohani.at  
teppiche  
schloss kornberg



Lesen Sie das  
Süd-Ost Journal  
auch kostenlos als  
„E-Journal“  
[www.soj.at](http://www.soj.at)



**8330 FELDBACH**  
Feldgasse 13  
☎ 03152/2339-0  
✉ office@paar.co.at

**8230 HARTBERG**  
Fasanenweg 55  
☎ 03332/62948  
✉ hartberg@paar.co.at

**7412 WOLFAU**  
Hauptstrasse 51  
☎ 0664/4305289  
✉ wolffau@paar.co.at



[www.paar.co.at](http://www.paar.co.at)



Ist Ihr Haus sturm- & wetterfest?



Wir checken,  
sanieren  
& schützen

Kostenlose Infos:  
☎ 03152/2339-0

## Die Zukunft der Oststeiermark - #mission2030



Das Team der Regionalentwicklung Steiermark mit Bgm. Silvia Karelly und LAbg. Wolfgang Dolesch

### Regionale Entwicklungsstrategie Oststeiermark

Das Regionale Entwicklungsleitbild der Oststeiermark ist ein Konzept und Auftrag zugleich. Es gibt Klarheit darüber, was wir in der Region erreichen möchten und gibt Einblicke, wie es erreicht werden kann. Es dient nicht nur als Orientierungshilfe, sondern ist ein konkreter Plan, zu dem wir uns bekennen. Mit unserer #mission2030 geben wir Antworten auf Herausforderungen und Trends, mit denen wir uns zukünftig befassen werden. So werden wir mit vereinten Kräften für die Gestaltung und Weiterentwicklung der Bezirke Hartberg-Fürstenfeld und Weiz für die kommenden Jahre bis 2030 auf regionaler Ebene arbeiten.

Ein engagiertes Team der Regionalentwicklung Oststeiermark arbeitet gemeinsam mit der Regionalversammlung (alle Bürger-

meister:innen, Nationalratsabgeordnete, Landtagsabgeordnete und Interessenvertretungen der Region) daran, das umfangreiche und inhaltsstarke Zukunftsbild Schritt für Schritt mit Leben zu erfüllen, mit dem Ziel, die Lebensqualität, um die uns viele beneiden, zu erhalten und zu verbessern. Unsere Vision und unsere Ziele treiben uns an, die Oststeiermark als Juwel in der Steiermark zu erhalten.

Menschen in unterschiedlichen Organisationen und Unternehmen arbeiten am „Idealbild Oststeiermark“ mit, an einer Region, in der alle Menschen, die hier leben, wirtschaften und genießen, in Freude, Harmonie und Wohlstand ihr Leben verbringen. Dafür geben wir jeden Tag unser Bestes!

**Die Oststeiermark zum LEBEN, WIRTSCHAFTEN und GENIESSEN. Nähere Informationen: [www.oststeiermark.at](http://www.oststeiermark.at)**

## Umfrage - Ein Blick in die Zukunft 2023-2027

**Ihre Meinung ist uns wichtig! Umfrage von Almenland und der Energieregion Weiz-Gleisdorf zu den Themen Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region.**

„Für die nächste LEADER-Förderperiode 2023-2027 werden Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den BürgerInnen der ge-

meinsamen Region in die sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie eingearbeitet. Die LEADER-Vertreter:innen haben gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion hierzu eine Umfrage erstellt.

Mitmachen lohnt sich, denn unter allen TeilnehmerInnen werden

## Bahnverbindung in der Oststeiermark

Alle 67 Gemeinden der Oststeiermark ziehen an einem Strang und haben einen Beschluss zur Aufrechterhaltung und Attraktivierung der Thermenbahn über das Jahr 2025 für den Personen- und Güterverkehr gefasst. Diese Einstimmigkeit ist die Basis und unterstützt uns in der Regionalversammlung mit unseren Forderungen an den Bund, an das Land Steiermark und die ÖBB heranzutreten.

Die Regionalversammlung bekennt sich einstimmig mit der #mission2030, dem Regionalen Entwicklungsleitbild der Region, zu den nachhaltigen Mobilitätszielen.

Zielsetzung ist, dass die Region ein zukunftsorientiertes Regionalbahnverkehrsnetz erhält, von dessen Ausbau schlussendlich Wirtschaft, Tourismuswirtschaft, Lebensqualität und Umwelt profitieren, wobei der ökologische Aspekt vor dem Hintergrund einzuhaltender Klimaziele in Zukunft eine ganz besondere und zwingende Gewichtung erhalten wird.



Foto: REO GmbH



QR-Code für die Umfrage von Almenland und Energieregion Weiz-Gleisdorf

Almenland- und 8-Städte-Wertgutscheine im Gesamtwert von € 1.000,- verlost.

Möchten Sie gerne den ausgedruckten Fragebogen per Post erhalten oder haben Sie Fragen zur Umfrage, dann stehen wir Ihnen gerne telefonisch zur Verfügung: Tel. 0664/88 44 73 73.



# Inhalt

## GEMEINDE

03-10

90 Jahre Stadt Weiz  
Mein Weiz. Meine Bonuswelt.  
150 Jahre Freiwillige Feuerwehr  
Organisation und Feuerwehrzentrum  
Energeregion Umfrage

## WIRTSCHAFT

11-17

Verstärkung im Stadtmarketing-Team  
Einkaufsfreude und musikalische Leckerbissen  
Honky Tonk® Musikfestival  
Innovationszentrum W.E.I.Z.: Neue Geschäftsführung  
Energieeffizienz öffentlicher Gebäude

## UMWELT

22-24

Das Müllprojekt der Stadt Weiz  
Das Klima schützen und sich selbst dafür belohnen  
Ökoförderungen für Weizer\*innen und Weizer Betriebe

## SPORT

40-41

Frühlingserwachen  
Handball-News

## KULTUR

41-51

Neues aus der Kunstschule KO  
Weizer Kunstkino im Cineplexx  
Narren in närrischen Zeiten  
pfungstART 22  
Veranstaltungen im April und Mai

## DIVERSES

52-56

Kleine Zeitung Honky Tonk® Festival  
ÖKB Stadtverband sammelt für Kriegsopfer in der Ukraine  
Community Nurse in Weiz  
Die Zukunft der Oststeiermark - #mission2030  
Oststeiermark fixiert Kooperation mit „Willhaben“

## Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 27.6.2022, 19.00 Uhr, Kunsthaus

### Redaktionsschluss für die Ausgabe Mai 2022: Mittwoch, 13.4.2022

Aktuelle Kundmachungen finden Sie auf der digitalen Amtstafel der Stadt Weiz unter [www.weiz.at/Gemeinde/Amtstafel/Amtstafel](http://www.weiz.at/Gemeinde/Amtstafel/Amtstafel)

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 423, Jahrgang 44, April 2022

IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister

Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Stadtkommunikation, Tel.: 03172/2319-250,

Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: [presse@weiz.at](mailto:presse@weiz.at) / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer

## Ein Blick in die Zukunft 2023–2027

**Umfrage vom Almenland und der Energieregion Weiz-Gleisdorf zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region.**



Seit 2014 präsentieren sich das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf als gemeinsame LEADER-Region. Für die nächste Periode dieses EU-Förderprogramms von 2023 bis 2027 werden nun Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den Bürger\*innen der gemeinsamen Region in die sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie eingearbeitet. Dazu wurde gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion eine Umfrage erstellt. Bis dato wurden in der gemeinsamen Region rund 100 LEADER-Projekte mit Förderungen in Höhe von knapp € 4,6 Mio. unterstützt und so ein Gesamtprojektvolumen von € 13,8 Mio. ausgelöst. Über dieses herzeigbare Ergebnis der aktuellen Förderperiode 2014 – 2022 zeigen sich auch die Obmänner Bgm. Erwin Eggenreich (Energieregion Weiz-Gleisdorf) und Bgm. Erwin Gruber (Almenland) erfreut.

„Um auch an der nächsten LEADER-Förderperiode teilzunehmen, braucht es eine sogenannte Lokale Entwicklungsstrategie 2023–2027. In dieser werden wir die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen unserer Bürger\*innen einarbeiten. Deshalb ist es uns wichtig, dass besonders viele Menschen aus der Region an unserer diesbezüglichen Umfrage teilnehmen“, so LEADER-Regionssprecher Bgm. Christoph Stark.

Die Umfrage wurde vom LEADER-Team gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almen-



land und der Energieregion erstellt. Iris Absenger-Helmli und Jakob Wild, beide für die LEADER-Geschäftsführung verantwortlich, dazu: „Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich fünf Minuten Ihrer kostbaren Zeit nehmen und an der Umfrage teilnehmen.“



Foto: K. Schrotter

*Energieregions-Geschäftsführerin Dr. Iris Absenger-Helmli hofft auf viele Umfrage-Teilnehmer\*innen*

So können wir gemeinsam mit Ihnen eine innovative Vision für die Zukunft gestalten“.

### **Teilnahmemöglichkeiten:**

Online-Fragebogen auszufüllen. Dieser ist über den QR-Code auf dieser Seite abrufbar.

Auf der Homepage der Energieregion steht der Fragebogen zum Download bzw. Druck bereit: [www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage/](http://www.almenland-energieregion.at/leader-umfrage/). Der händisch ausgefüllte Fragebogen ist bis 17. April per E-Mail oder per Post zu retournieren. Alle Kontaktdaten dazu finden Sie ebenfalls auf dieser Homepage.

Möchten Sie gerne den ausgedruckten Fragebogen per Post erhalten oder haben Sie Fragen zur Umfrage, steht Ihnen das Team der Energieregion auch telefonisch unter 0664/8844 7373 zur Verfügung.

**Mitmachen lohnt sich, denn unter allen Teilnehmer\*innen werden Almenland- und 8-Städte-Gutscheine im Gesamtwert von € 1.000 verlost.**



Facebook durchsuchen



Nicole



Startseite

Info

Fotos

Mehr ▾

Gefällt mir

Nachricht senden



MeinBezirk.at/Weiz - Woche

12. März um 14:37 · 🌐



Du wohnst im Bezirk Weiz? Wie zufrieden bist du mit deinem Ortskern, dem Freizeitangebot oder den Klimaschutz-Maßnahmen in deiner Gemeinde? 🤔

Almenland & [Energierregion Weiz-Gleisdorf](#) wollen deine Meinung wissen. 🌄 😊

Mach mit bei der Umfrage! 🗳️

[#meinbezirk](#) [#AusLiebZurRegion](#)

**n zur Region**

**zufrieden sind Sie mit den folgenden Aspekten der Region „Almenland & Energierregion Weiz-Gleisdorf“?**  
 Zutreffendes ankreuzen (pro Zeile 1 Antwort möglich).

	sehr unzufrieden	eher unzufrieden	eher zufrieden	sehr zufrieden	Kann ich nicht beurteilen
in der Region wohnen	<input type="checkbox"/>				
in der Region einkaufen	<input type="checkbox"/>				
in der Region arbeiten	<input type="checkbox"/>				
die Freizeit verbringen	<input type="checkbox"/>				
sich aus- und weiterbilden	<input type="checkbox"/>				
sich sozial engagieren	<input type="checkbox"/>				
soziale Kontakte pflegen	<input type="checkbox"/>				
Betreuungsangebote nutzen	<input type="checkbox"/>				



MEINBEZIRK.AT

**Bürgerbefragung: Zufrieden mit der Region? Eine Umfrage an alle Bürger:innen**





Bürgerbefragung

Zufrieden mit der Region? Eine Umfrage an alle Bürger:innen

11. März 2022, 07:00 Uhr

ur Region

jenaeas ankreuzen (pro Zeile 1 Antwort möglich).

Table with 6 columns: Activity, sehr unzufrieden, eher unzufrieden, eher zufrieden, sehr zufrieden, Kann ich nicht beurteilen. Rows include: in der Region wohnen, in der Region einkaufen, in der Region arbeiten, die Freizeit verbringen, sich aus- und weiterbilden, sich sozial engagieren, soziale Kontakte pflegen, Betreuungangebote nutzen.

Diese und einige weitere Fragen werden bei der Umfrage der Region Almenland und Energieregion Weiz-Gleisdorf gestellt. Foto: KK hochgeladen von Nadine Ploder

Eine Umfrage des Almenlandes und der Energieregion Weiz-Gleisdorf soll die Zufriedenheit der Bürger der Region ermitteln und in die Entwicklungsstrategie der neuen Leader-Periode eingearbeitet werden.

BEZIRK WEIZ. Die Ideen der Bürger:innen sind gefragt! Das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf haben für die neue Leader Periode 2023-2027 eine Umfrage erstellt, bei der die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den Bürger:innen der Region eingearbeitet werden.

Als „Zuckerl“ werden unter allen Teilnehmer:innen 1.000 Euro an Almenland- und 8-Städte-Gutscheine verlost.

Umfrage für Bürger:innen

Worum geht's in der Umfrage? Der Inhalt betrifft Fragen zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region, wie etwa die Zufriedenheit mit dem Ortskern, dem Freizeitangebot oder Klimaschutz-Maßnahmen.

Die Leader-Vertreter:innen haben die Umfrage gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion erstellt.



wicklungsstrategie der neuen Leader-Periode eingearbeitet werden.

BEZIRK WEIZ. Die Ideen der Bürger:innen sind gefragt! Das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf haben für die neue Leader Periode 2023-2027 eine Umfrage erstellt, bei der die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den Bürger:innen der Region eingearbeitet werden.

Als „Zuckerl“ werden unter allen Teilnehmer:innen 1.000 Euro an Almenland- und 8-Städte-Gutscheine verlost.

Umfrage für Bürger:innen

Worum geht's in der Umfrage? Der Inhalt betrifft Fragen zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region, wie etwa die Zufriedenheit mit dem Ortskern, dem Freizeitangebot oder Klimaschutz-Maßnahmen.

Die Leader-Vertreter:innen haben die Umfrage gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion erstellt.



wicklungsstrategie der neuen Leader-Periode eingearbeitet werden.

BEZIRK WEIZ. Die Ideen der Bürger:innen sind gefragt! Das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf haben für die neue Leader Periode 2023-2027 eine Umfrage erstellt, bei der die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den Bürger:innen der Region eingearbeitet werden.

Als „Zuckerl“ werden unter allen Teilnehmer:innen 1.000 Euro an Almenland- und 8-Städte-Gutscheine verlost.

Umfrage für Bürger:innen

Worum geht's in der Umfrage? Der Inhalt betrifft Fragen zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region, wie etwa die Zufriedenheit mit dem Ortskern, dem Freizeitangebot oder Klimaschutz-Maßnahmen.

Die Leader-Vertreter:innen haben die Umfrage gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion erstellt.



wicklungsstrategie der neuen Leader-Periode eingearbeitet werden.

BEZIRK WEIZ. Die Ideen der Bürger:innen sind gefragt! Das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf haben für die neue Leader Periode 2023-2027 eine Umfrage erstellt, bei der die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den Bürger:innen der Region eingearbeitet werden.

Als „Zuckerl“ werden unter allen Teilnehmer:innen 1.000 Euro an Almenland- und 8-Städte-Gutscheine verlost.

Umfrage für Bürger:innen

Worum geht's in der Umfrage? Der Inhalt betrifft Fragen zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region, wie etwa die Zufriedenheit mit dem Ortskern, dem Freizeitangebot oder Klimaschutz-Maßnahmen.

Die Leader-Vertreter:innen haben die Umfrage gemeinsam mit den Klimamodellregionen (KEM & KLAR!) im Almenland und der Energieregion erstellt.



lost. Um an der Umfrage teilzunehmen, gibt es verschiedene Möglichkeiten – entweder Online oder in gedruckter Version.

Leader unterstützt die Regionen

Das Leader-Förderprogramm trägt seit 30 Jahren zur Entwicklung ländlicher Regionen bei und unterstützt innovative Projekte für die Bevölkerung. In der letzten Leader-Periode von 2014-2022 im Almenland und der Energieregion Weiz-Gleisdorf („StadtRAUM trifft AlmFRISCHE“) sind 5,5 Millionen Euro an Fördergeld in die Region geflossen, welche wiederum ein Gesamtprojektvolumen von 13,8 Millionen Euro ausgelöst hat.

Die Obmänner Erwin Eggenreich (Energieregion Weiz-Gleisdorf) und Erwin Gruber (Almenland) freuen sich über das herzeigbare Ergebnis der aktuellen Förderperiode – so wurden rund 100 Leader-Projekte unterstützt.



lost. Um an der Umfrage teilzunehmen, gibt es verschiedene Möglichkeiten – entweder Online oder in gedruckter Version.

Leader unterstützt die Regionen

Das Leader-Förderprogramm trägt seit 30 Jahren zur Entwicklung ländlicher Regionen bei und unterstützt innovative Projekte für die Bevölkerung. In der letzten Leader-Periode von 2014-2022 im Almenland und der Energieregion Weiz-Gleisdorf („StadtRAUM trifft AlmFRISCHE“) sind 5,5 Millionen Euro an Fördergeld in die Region geflossen, welche wiederum ein Gesamtprojektvolumen von 13,8 Millionen Euro ausgelöst hat.

Die Obmänner Erwin Eggenreich (Energieregion Weiz-Gleisdorf) und Erwin Gruber (Almenland) freuen sich über das herzeigbare Ergebnis der aktuellen Förderperiode – so wurden rund 100 Leader-Projekte unterstützt.



lost. Um an der Umfrage teilzunehmen, gibt es verschiedene Möglichkeiten – entweder Online oder in gedruckter Version.

Leader unterstützt die Regionen

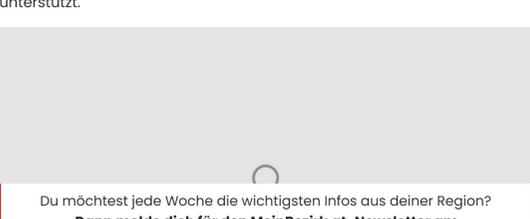
Das Leader-Förderprogramm trägt seit 30 Jahren zur Entwicklung ländlicher Regionen bei und unterstützt innovative Projekte für die Bevölkerung. In der letzten Leader-Periode von 2014-2022 im Almenland und der Energieregion Weiz-Gleisdorf („StadtRAUM trifft AlmFRISCHE“) sind 5,5 Millionen Euro an Fördergeld in die Region geflossen, welche wiederum ein Gesamtprojektvolumen von 13,8 Millionen Euro ausgelöst hat.

Die Obmänner Erwin Eggenreich (Energieregion Weiz-Gleisdorf) und Erwin Gruber (Almenland) freuen sich über das herzeigbare Ergebnis der aktuellen Förderperiode – so wurden rund 100 Leader-Projekte unterstützt.



lost. Um an der Umfrage teilzunehmen, gibt es verschiedene Möglichkeiten – entweder Online oder in gedruckter Version.

Leader unterstützt die Regionen



Du möchtest jede Woche die wichtigsten Infos aus deiner Region? Dann melde dich für den MeinBezirk.at-Newsletter an:

GLEICH ANMELDEN

Nachrichten aus den Bezirken lesen

- Buttons for regions: BM, DL, G, GU, HF, LB, LE, LI, MU, MT, MZ, SO, VO, WZ

Du willst eigene Beiträge veröffentlichen?

Werde Regionaut!

JETZT REGISTRIEREN

Beliebte Video-Beiträge



Sonderthema zum...

Eine Zeitung voller starker Frauen

Frauen

Über uns

Unsere Medien & Kontakte

Häufig gestellte Fragen

Arbeiten bei uns

RegionalMedien Austria AG

Service

Regionauten-Community

Feedback zur Website

Verhaltenskodex

Cookie Einstellungen

Information

Impressum

Datenschutz

AGB MeinBezirk.at

AGB Marktplatz



TANZKURSE ab 13. März rath Tanzschule

Gewinnspiel Jetzt 25 x 2 Tickets für das Match SK Sturm gegen SK AUSTRIA KLAGE...

TANZKURSE ab 13. März rath Tanzschule

Gewinnspiel Jetzt 25 x 2 Tickets für das Match SK Sturm gegen SK AUSTRIA KLAGE...

TANZKURSE ab 13. März rath Tanzschule

Gewinnspiel Jetzt 25 x 2 Tickets für das Match SK Sturm gegen SK AUSTRIA KLAGE...

TANZKURSE ab 13. März rath Tanzschule

Gewinnspiel Jetzt 25 x 2 Tickets für das Match SK Sturm gegen SK AUSTRIA KLAGE...

Fischereisort am Kuum 5 Verkehrsunfall fordert zwei Verletzte

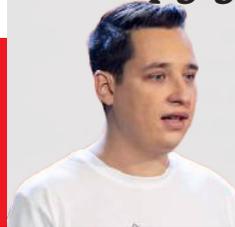
Wegmarken 6 Die Kleinregion Gleisdorf dokumentiert kulturelle Denkmäler

Fischereisort am Kuum 5 Verkehrsunfall fordert zwei Verletzte

Wegmarken 6 Die Kleinregion Gleisdorf dokumentiert kulturelle Denkmäler

Fischereisort am Kuum 5 Verkehrsunfall fordert zwei Verletzte

Wegmarken 6 Die Kleinregion Gleisdorf dokumentiert kulturelle Denkmäler



# Beste Region für Lehrlinge als Ziel

Die Businessregion Gleisdorf zieht bei der Ausbildung an einem Strang. **S. 2/3**

Fotos: PULS 4\_Gerry Frank, Almenland, RegionalMedien



Lieb Markt Gleisdorf

## hagebau Lieb Markt in Gleisdorf: Alles neu nach Umbau

Im Rahmen der Wiedereröffnung nach Umbau und Erweiterung des Hagebau Lieb Markts in Gleisdorf finden von 17. bis 19. März große Aktionstage statt. Standortleiter Harald Bokan und sein Team freuen sich, Sie bei Grillhendl sowie vielen Aktionen und Angeboten in neuem Ladendesign und vergrößerter Verkaufsfläche begrüßen zu dürfen. Aktuelles Flugblatt über die Aktionen im Innenteil oder im Artikel auf Seite 6.

WERBUNG



**Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Region? Jetzt abstimmen** **Seiten 6/7**

**Trainerwechsel in der Regionalliga Mitte: Der SC Weiz hat mit Jörg Schirgi einen neuen Trainer vorgestellt.**

**Seiten 42/43**



**„Bauen und Wohnen“ als Ihr persönlicher Ratgeber** **Als Beilage**

**Reisenhofer**  
GETRÄNKE • MARKT

**PETERQUELLE**  
Mineralwasser 12x1 l

Aktion gültig bis 26.03.2022 **4<sup>95</sup>**

Nöstlstraße 2, 8160 Weiz  
www.reisenhofer.info



Xi Luo, Enya Trieb, Iris Pichler, Lea Karrer, Lara Klamminger. (v.l.) CC Weiz

## Chinesisch sprechen einfacher erlernen

Keine olympischen Medaillen, aber Urkunden für die erfolgreiche Teilnahme an den Chinesisch-Sprachkursen gab es für sechs Schüler der HLW, HTL und des BG Weiz. Kursleiterin Xi Luo vom Konfuzius Institut Graz überreichte die Urkunden im Beisein von den Direktoren Gottfried Purkarthofer und Alfred Tieber sowie dem Administrator Roman Schleichert. Der Start für die Sommerkurse im Confucius Classroom Weiz ist bereits erfolgt. Wer Lust und Interesse hat, kann noch jederzeit einsteigen. Anfragen können gerne an [office@ccweiz.at](mailto:office@ccweiz.at) gestellt werden, hier gibt es auch nähere Informationen zu den Kursen.

## Eine Umfrage soll die Zufriedenheit in der Region ermitteln und in die neue Leader-Periode eingearbeitet werden.

**NADINE PLODER**

Die Ideen der Bürger sind gefragt! Das Almenland und die Energieregion Weiz-Gleisdorf haben für die neue Leader-Periode 2023-2027 eine Umfrage erstellt, bei der die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen von den Bürgern der Region eingearbeitet werden. Als „Zuckerl“ werden unter allen Teilnehmern 1.000 Euro an Almenland- und 8-Städte-Gutscheine verlost.

### Umfrage für Bürger

Worum geht's in der Umfrage? Der Inhalt betrifft Fragen zum Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region, wie etwa die Zu-

friedenheit mit dem Ortskern, dem Freizeitangebot oder Klimaschutzmaßnahmen. Dabei sollen die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen der Bürger in die sogenannte „Lokale Entwicklungsstrategie“ eingearbeitet werden. Iris Absenger-Helml und Jakob Wild, beide für die Leader-Geschäftsführung verantwortlich, dazu: „Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich fünf Minuten Ihrer kostbaren Zeit nehmen und an der Umfrage teilnehmen. So können wir gemeinsam mit Ihnen eine innovative Vision für die Zukunft gestalten.“

### Mitmachen lohnt sich

Die Teilnahme an der Umfrage zahlt sich aus, denn unter allen Teilnehmern werden Almenland- und 8-Städte-Wertgutscheine im Gesamtwert von 1.000 Euro verlost. Um an der Umfrage teilzunehmen, gibt es verschiedene Möglichkei-

ten – entweder online oder in gedruckter Version. Das Leader-Förderprogramm trägt seit 30 Jahren zur Entwicklung ländlicher Regionen bei und unterstützt innovative Projekte für die Bevölkerung. In der letzten Leader-Periode von 2014-2022 im Almenland und der Energieregion Weiz-Gleisdorf („Stadt-Raum trifft AlmFrische“) sind 5,5 Millionen Euro an Fördergeld in die Region geflossen, die wiederum ein Gesamtprojektvolumen von 13,8 Millionen Euro ausgelöst hat.

Die Obmänner Erwin Eggenreich (Energieregion Weiz-Gleisdorf) und Erwin Gruber (Almenland) freuen sich über das herzeigbare Ergebnis der aktuellen Förderperiode – so wurden rund 100 Leader-Projekte unterstützt. Leader-Regionssprecher Christoph Stark möchte diese gemeinsame Entwicklung weiter forcieren und blickt nach vorne: „Um auch



Hagebau Lieb Markt Standortleiter Harald Bokan freut sich über 800 m<sup>2</sup> mehr Verkaufsfläche. tinaszabophotography

## Lieb Markt Gleisdorf eröffnet nach Umbau

Die Umbauarbeiten in den letzten Monaten während dem laufenden Betrieb waren eine Herausforderung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch für alle treuen Kundinnen und Kunden. Nun sind die letzten Regale zusammenggebaut und die neuesten Artikel einsortiert. Auf fast 8.000 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche wartet ein neuer Gartencenter-Eingang, ein neues Ladendesign mit LED-Beleuch-

tung, verbesserte Beratungszonen und ein vergrößertes Gartencenter auf die Kundinnen und Kunden – ideal zum Start in die Gartensaison. Am Eröffnungswochenende darf man sich auf eine Grillhendl-Aktion sowie viele weitere Angebote und Produktvorführungen bzw. -verkostungen freuen. Alle Infos im aktuellen Flugblatt oder unter [liebmarkt.at](http://liebmarkt.at).

WERBUNG

## Kameradschaftsbund Weiz sammelt für die Kriegsoffer

Der Österreichische Kameradschaftsbund wurde von Soldaten gegründet, die nach ihrer Rückkehr aus dem Krieg vor den Trümmern ihrer Existenz standen und gemeinsam den Wiedereinstieg in den Alltag durch gegenseitige Unterstützung schaffen wollten. So ist es auch jetzt noch ihre Aufgabe das Kriegsleid zu lindern. Deshalb startete der ÖKB Stadtverband Weiz eine Spendensammelaktion für die Kriegsoffer der Ukraine vor der Basilika am Weizberg. Den Kameraden Walter Maierhofer, Obmannstellvertreter Karl Hirtenfellner und Obmann Johannes Harrer gelang es, mithilfe der spendenfreudigen Weizer Bevölkerung eine Summe von 1.637 Euro an nur einem Vormit-



K. Hirtenfellner, J. Harrer, W. Maierhofer (v.l.). ÖKB Stadtverband Weiz

tag zu sammeln. Dieser Betrag wurde dann gleich vor Ort an die Caritas übergeben. Pfarrer Anton Herk-Pickl und Pastoralreferent Ferdinand Berger von der Caritas freuten sich sehr über die Spende.



**Energieausweis**  
für Vermietung, Verkauf und Neubau  
[www.gebaeudedoktor.at](http://www.gebaeudedoktor.at)

INFO unter  
Reiter GmbH  
Körösstraße 144  
8010 Graz  
T: 0316 22 55 030  
[gebaeudedoktor.at](http://gebaeudedoktor.at)

# Region?



**Iris Absenger-Helmli lädt zur Teilnahme an der Umfrage ein.** Karl Schrotter



**Wie geht's den Bewohnern im Almenland?** Naturpark Almenland

an der nächsten Leader-Förderperiode teilzunehmen, braucht es eine sogenannte ‚Lokale Entwicklungsstrategie 2023-2027‘. In dieser werden wir die Bedürfnisse, Ideen und Anregungen unserer Bürger einarbeiten. Deshalb ist es uns wichtig, dass besonders viele Menschen aus der Region an unserer diesbezüglichen Umfrage teilnehmen.“

## ZUR UMFRAGE

- Rückmeldungen bis 17. April 2022 möglich
- Fragebogen auf der Homepage: [www.almenland-energieregion.at](http://www.almenland-energieregion.at)
- Infos: Tel. 0664/88 44 73 73
- Alle Teilnehmer nehmen an einem Gewinnspiel teil.

## In Weiz ist die Gelateria in die neue Saison gestartet

Viele kalte Wintermonate lassen die Lust auf köstliches Eis im Freien langsam wieder erwachen. In Weiz wurde letztes Wochenende mit Eis zum halben Preis in die neue Saison gestartet. Der Andrang war groß, besonders beliebt war die neue Sorte „Whiskeyeis“. Die derzeitigen Öffnungszeiten sind von 12-18 Uhr.



**Bunt wie die Luftballons sind auch die Eiskugeln.** RegionalMedien Hofmüller

**BALKONE UND ZÄUNE  
AUS ALUMINIUM UND GLAS**



**Leeb  
BALKONE ZÄUNE**



**ERLEEB' DEN  
SCHÖNSTEN  
PLATZ AN DER  
SONNE!**

Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**  
**GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT**



**Die Neuen  
Bau & Haustechnik**

**Wohnen wie im Urlaub!**  
Ihre Buchung: **TRAUM-HAUS**

**1 ANSPRECHPARTNER für ALLE Anforderungen**



## NEUBAU & SANIERUNG

**Bauliche Gesamtlösung oder einzelne Arbeiten – durch unser regionales Handwerker-Team!**

- › Baugewerbe
- › Zimmererei
- › Thermische Sanierung
- › Innenausbau / Malerei
- › Gas/Wasser/Heizungs-Installationen
- › Elektroinstallationen
- › Badsanierung
- › Fliesenverlegung
- › Photovoltaik
- › Pflasterung
- › Montagetischlerei



**Graz · Weiz · Passail**  
T 03172 30755  
[www.die-neuen.at](http://www.die-neuen.at)

**WEIZ** Gleisdorfer Str. 114  
**PASSAIL** Wiedenbergstraße 37  
**GRAZ** St. Peter Hauptstraße 23  
**GRAZ** Schwarzer Weg 26